

wovon die äußere 25600 Schritte im Umfange hat, und durch das vor dem hallischen Thore vor dem General Gouverneur Monterey zu Bezähmung des sich einigemal empbrten Pöbels 1673. angelegten Fort Monterey ist wohl befestiget und beschützet. Die Stadt ist groß, volkreich, und schön gebauet; denn sie hat 373 Gassen, 14000 Häuser, mehr als 100000 Einwohner, 8 grosse öffentliche Plätze, und nicht nur die öffentlichen Gebäude, das sehr schöne über 300 Jahr alte nach gothischer Bauart aufgeführte Rathhaus mit seinem 364 Schuh hohen Thurme auf dem grossen Plage, das Zeughaus, das Opernhaus 2c. sondern auch Privatpaläste, Häuser verschiedener Standespersonen, Kirchen, und orbensgeistliche Häuser sind ansehnlich, merkwürdig, viele so gar prächtig.

Auf dem Plage, du Sablon genannt, ist das Denkmal der Dankbarkeit, welches Milord Thomas Bruce Pair von Großbritannien Kaiser Franzosen, Marien Theresen, und dem Herzoge Karl von Lothringen und seinen Erben mit einer eigens dazu angewiesenen beträchtlichen Summe Geldes hat errichten lassen, weil ihm hier durch 40 Jahre Schutz, und eine Ruhe und Freystadt ertheilet worden, da er als ein eifriger Diener Jakobs II. sein Vaterland verlassen mußte. Auf dem neuen Plage neben dem Park den man erst 1775. aus der gereinigten Brandstatt des alten landesfürstlichen Palastes mit breiten und bequemen Zugängen von allen Seiten zugerichtet, haben die Stände von Brabant dem Herzoge Karl von Lothringen eine Ehrensäule gesetzt.